



ÜFR | db-gebrauchtzug

Überregionale Fahrzeugreserve

01.09.2026 | Frankfurt am Main



Unser Team



Dietmar Schumacher

+49 160 974 37935

Dietmar.d.schumacher@deutschebahn.com



Knuth Knoblauch

+49 160 974 19262

knuth.knoblauch@deutschebahn.com



Tim Bettermann

+49 160 909 01421

tim.bettermann@deutschebahn.com



Marc Barthelmes

+49 175 933 3690

marc.barthelmes@deutschebahn.com

www.db-gebrauchtzug.de

2026 ÜFR-Flotte & (IH-) Standorte



➤ E 111

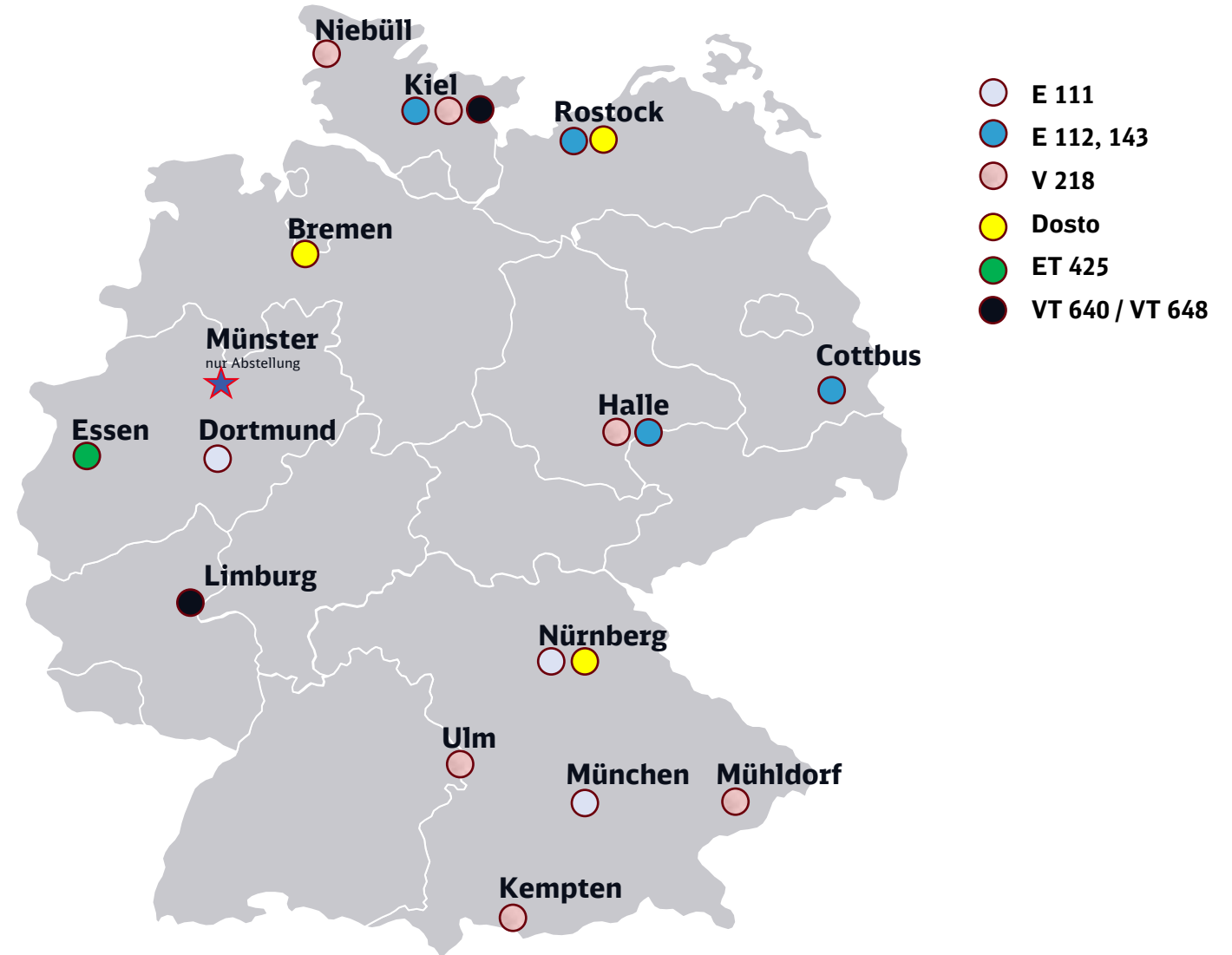
➤ E 112, E 143

➤ V 218

➤ Dosto

➤ ET 425

➤ VT 640, VT 648



E-Lok



BR 111
ab 1020€/Tag*



BR 112
ab 1080€/Tag*



BR 143
ab 900€/Tag*

*bei einer Anmietung von 30 Tagen mit 500km/Tag

V-Lok & Dosto



BR 218
ab 2.440€/Tag*



Dosto Stw
ab 800€/Tag*



Dosto Mw
ab 550€/Tag*

*bei einer Anmietung von 30 Tagen mit 500km/Tag

ET's und VT's



ET 425
ab 1.820€/Tag*



ET 442
ab 2.200€/Tag*



VT 648
ab 1.280€/Tag*

*bei einer Anmietung von 30 Tagen mit 500km/Tag



*bei einer Anmietung von 30 Tagen mit 500km/Tag

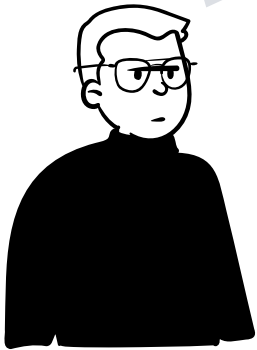
Deutschland Ticket, Sommeroffensive oder Winterdienst

Es gilt immer wieder neue Herausforderungen zu bedienen



Abseits der im Verkehrsvertrag geregelten Leistungen gibt es immer wieder zusätzliche Aufwände, die die Bestandsflotte der Region auf die Probe stellen.

Wir planen ein Konzert in Swiftkirchen und brauchen Sonderzüge



Ich bekomme keinen IH-Slot



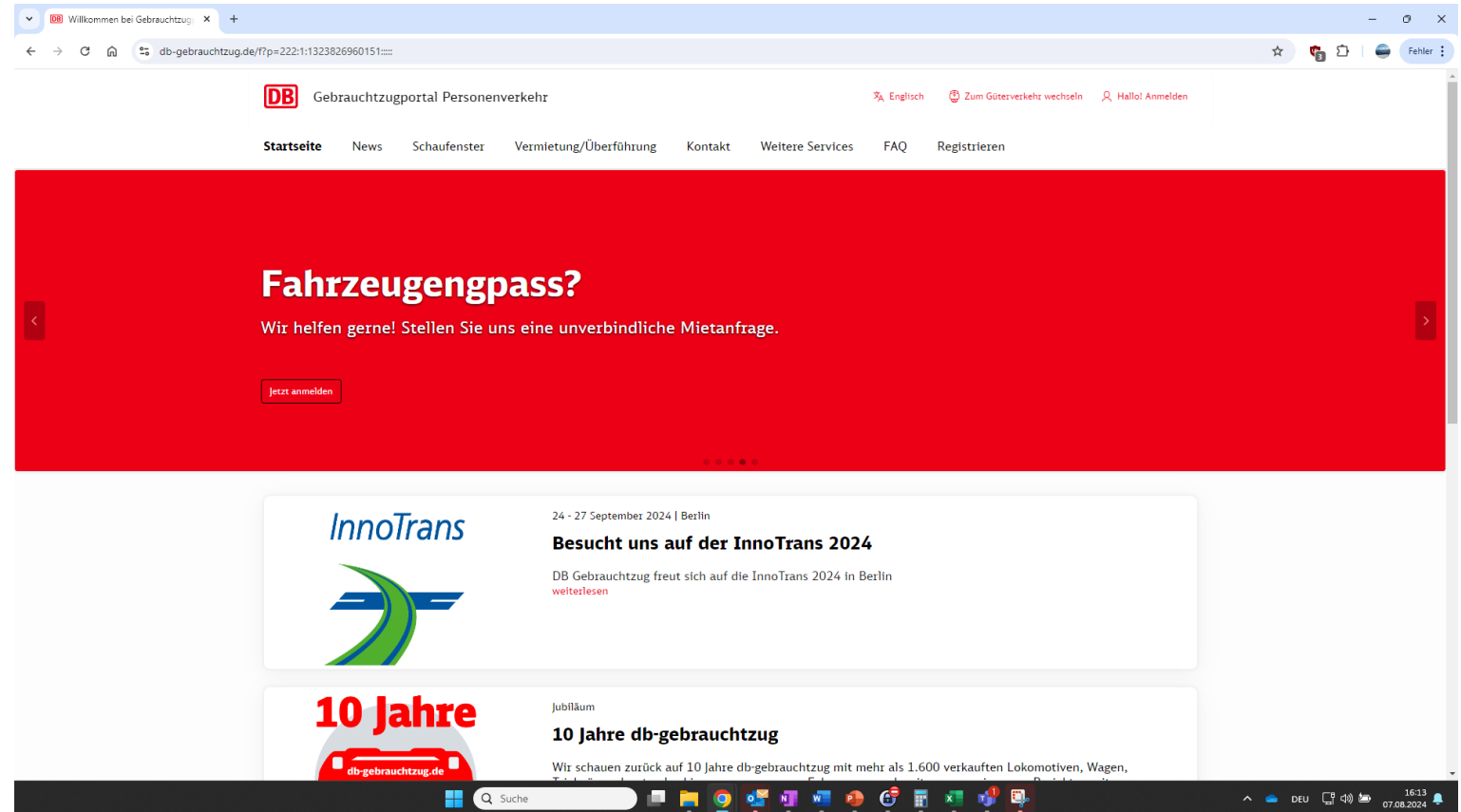
Meine neuen Fahrzeuge werden nicht rechtzeitig geliefert



Die Baureihe darf ab jetzt nicht mehr fahren



Deutschland Ticket, Sommeroffensive oder Winterdienst Es gilt immer wieder neue Herausforderungen zu bedienen





Danke

Elektrische Lokomotive BR 111

Hersteller: Krauss-Maffei/
 Siemens, Krupp/AEG,
 Henschel/BBC
Indienststellung: 1975 bis 1984
Einsatz: RB - RE

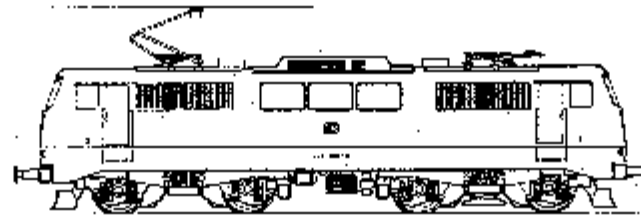


Foto: P.RBF Bilddatenbank

Technische Daten (Beispiel)

Höchstgeschwindigkeit: 160 km/h
 Nennleistung: 3.620 kW

siehe auch Fz-Merkmal-Tabelle



Ein wichtiges Standbein im Nahverkehr der Deutschen Bahn sind weiterhin die elektrischen Lokomotiven der Baureihe 111, die zwischen 1975 und 1984 im Auftrag der ehemaligen Deutschen Bundesbahn beschafft wurden. Die schnellen Elektrolokomotiven mit einer Höchstgeschwindigkeit von 160 km/h sind eine Weiterentwicklung der seit den fünfziger Jahren im Einsatz befindlichen elektrischen Lokomotive der Baureihe 110. Vielfach sind die bewährten Lokomotiven als Zugpferd für moderne Doppelstock-Wendezuggarnituren eingesetzt.

DB Regio AG, P.RBF 1, Fz-Typen Katalog, Stand 28.04.2014

Elektrische Lokomotive BR 112

Hersteller: AEG Hennigsdorf
 Indienststellung: 1992 bis 1994
 Einsatz: RB - RE



Foto: "DB-Fahrzeuge", GeraMond Verlag

Technische Daten (Beispiel)

Höchstgeschwindigkeit: 160 km/h
 Nennleistung: 3.820 kW

siehe auch Fz-Merkmal-Tabelle



Durch die Abkehr vom lokbespannten Wagenzug hin zum modernen Triebwagenkonzept wurden im Reisezugdienst mittlerweile viele ältere Lokomotiven aus Bundes- und Reichsbahnbeständen durch neue Fahrzeuge ersetzt. Im Fernverkehr sind auf absehbare Zeit noch Elektroloks der Baureihen 101, 120 und 181 im Einsatz. Die Baureihe 112 wurde in den Jahren 1992 bis 1994 gemeinsam von Deutscher Reichsbahn und Deutscher Bundesbahn beschafft. Die Baureihe 112 ist eine Weiterentwicklung der Reichsbahn-Elektrolokomotive 143 und enthält einige Komponenten aus westdeutscher Produktion. Insgesamt wurden 90 Lokomotiven der Baureihe 112 angeschafft, die noch komplett im Bestand der Deutschen Bahn sind und auch weiterhin eingesetzt werden. Die 160 Stundenkilometer schnelle Baureihe 112 kommt im Fernverkehr und Nahverkehr zum Einsatz. Die Abgabe an DB Regio erfolgte zum 1.1.2004.

DB Regio AG, P.RBF 1, Fz-Typen Katalog, Stand 28.04.2014

Elektrische Lokomotive BR 143

Hersteller: LEW Hennigsdorf
Indienststellung: 1984 bis 1990
Einsatz: RB - RE

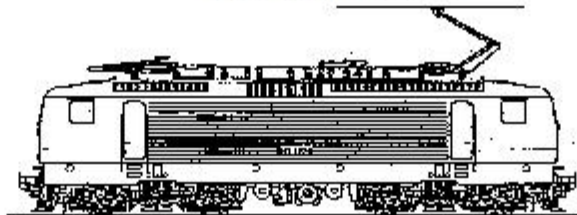


Foto: bahnbild.de, Günter Jazbec

Technische Daten (Beispiel)

Höchstgeschwindigkeit: 120 km/h
Nennleistung: 3.720 kW

siehe auch Fz-Merkmal-Tabelle



Aus dem Bestand der ehemaligen Deutschen Reichsbahn stammen die Elektrolokomotiven der in Hennigsdorf bei LEW entwickelten und gebauten Baureihe 143. Bei der Deutschen Reichsbahn wurden die Lokomotiven auch im Fern- und Güterverkehr eingesetzt. Mittlerweile fahren die zuverlässigen Lokomotiven ausschließlich im Nahverkehr der Deutschen Bahn und bilden bundesweit das Rückgrat im S-Bahn- und Regionalverkehr. Etwa 590 Lokomotiven dieser Baureihe sind mit einer Wendezugsteuerung ausgerüstet. Die bis zu 3.720 kW starken Elektrolokomotiven erreichen eine Höchstgeschwindigkeit von 120 Stundenkilometer. Stationiert sind diese Lokomotiven im gesamten Bundesgebiet.

DB Regio AG, P.RBF 1, Fz-Typen Katalog, Stand 28.04.2014

Diesel-Lokomotive BR 218

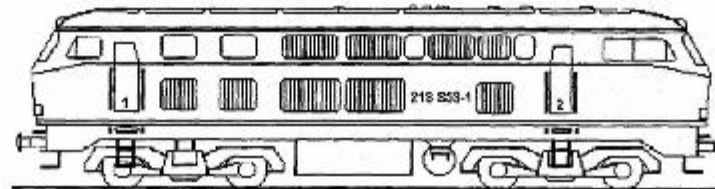
Hersteller: Krupp, Krauss-Maffei,
 Henschel, MAK
 Indienststellung: 1968 bis 1979
 Einsatz: RB - RE



Foto: P.RBF Bildatlenbank

Technische Daten (Beispiel)
 Höchstgeschwindigkeit: 140 km/h
 Nennleistung: 2.060 kW

siehe auch Fz-Merkmal-Tabelle



Die Lokomotiven der Baureihe 218 wurden zwischen 1968 und 1979 von der ehemaligen Deutschen Bundesbahn für den Einsatz auf nicht elektrifizierten Strecken beschafft. Die Baureihe 218 stellt zahlenmäßig die wichtigste Diesellokomotive des Nahverkehrs dar. Die Lok erreicht mit ihrem Diesellaggregat eine Nennleistung von 1.840 kW bzw. 2.060 kW, was eine Höchstgeschwindigkeit von 140 Stundenkilometern ermöglicht.

DB Regio AG, P.RBF 1, Fz-Typen Katalog, Stand 28.04.2014

Doppelstock-Steuerwagen Ba 765 DBpbzfa

Hersteller: Bombardier / DWA Görlitz
 Indienststellung: 2001
 Einsatz: RB/RE



Foto: P.RBF Bildatlenbank, B. Röhmann

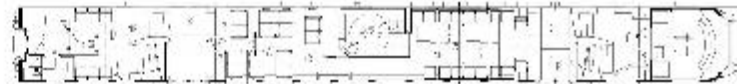
Technische Daten (Beispiel)

Höchstgeschwindigkeit: 160 km/h
 Sitzplätze: 101
 Fahrradstellplätze: ca. 15

Oberstock



Unterstock



Die Doppelstock-Steuerwagen der Bauart 765 DBpbzfa gehören zur Beschaffungsserie '97. Die Wagen sind scheibengebremst, klimatisiert und behindertengerecht ausgestattet. Die Energieversorgung erfolgt zentral aus der Zugsammelschiene. Der Oberstock besteht aus einem Großraum 2. Klasse, der Unterstock gliedert sich in einen Großraum 2. Klasse, einen Mehrzweckraum mit Klappsitzen und Stellplätzen für Rollstühle, Fahrräder und Kinderwagen, sowie ein rollstuhlgerichtetes WC. Der Einstiegsraum am Steuerabteil hat beidseitig eine fest zum Fahrzeug gehörende, vollautomatische Überfahrbrücke für Rollstühle, die Bahnsteighöhen von 380 bis 760 mm über SO bedienen kann. Die Fahrzeuge besitzen eine moderne Fahrgastinformation mit äußeren Zugzielanzeigen und inneren Fahrgastinformationsanzeigen. Die Ansage und Anzeige der Haltestellen erfolgt automatisch über eine satellitengestützte Steuerung.

DB Regio AG, P.RBF 1, Fz-Typen Katalog, Stand 08.02.2014

Doppelstock-Mittelwagen Ba 758 DABpza

Hersteller: Bombardier / DWA Görlitz
 Indienststellung: 1998 - 2001
 Einsatz: RE/RB



Foto: P.RBF Bilddatenbank, B. Röhmann

Technische Daten (Beispiel)

Höchstgeschwindigkeit: 140 km/h

Sitzplätze: 107

Oberstock



Unterstock



Die Doppelstock-Mittelwagen der Bauart 758 DABpza gehören zur Beschaffungsserie `97. Die Wagen sind scheiben- gebremst, klimatisiert und mit einer zentralen Energieversorgung aus der Zugsammelschiene ausgerüstet. Im Ober- stock befindet sich ein Großraum 1. Klasse, im Unterstock ein Großraum 2. Klasse. Die Fahrzeuge verfügen über ein geschlossenes WC. An den äußeren Seitenwänden werden Zugziel, im Innenraum Zugziel und Haltestellen ange- zeigt.

DB Regio AG, P.RBF 1, Fz-Typen Katalog, Stand 08.02.2014

Doppelstock-Mittelwagen Ba 753 DBpza

Hersteller: Bombardier / DWA Görlitz
Indienststellung: 1998 - 2001
Einsatz: RE/RB



Foto: P.RBF Bildatlenbank, B. Röhlmann

Technische Daten (Beispiel)

Höchstgeschwindigkeit: 140 km/h
Sitzplätze: 139

Oberstock



Unterstock



Die Doppelstock-Mittelwagen der Bauart 753 DBpza gehören zur Beschaffungsserie '97. Die Wagen sind scheiben- gebremst, klimatisiert und mit einer zentralen Energieversorgung aus der Zugsammelschiene ausgerüstet. Im Ober- und Unterstock befindet sich jeweils ein Großraum 2. Klasse. Die Fahrzeuge verfügen über ein geschlossenes WC. An den äußeren Seitenwänden befinden sich Zugzielanzeigen, im Innenraum werden Zugziel und Haltestellen an- gezeigt.

Elektrischer Triebzug ET 425

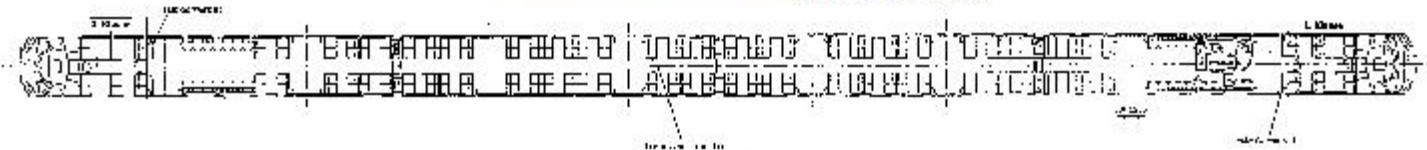
Hersteller: Adtranz/Bombardier/
Siemens
Indienststellung: 2000 - 2003
Einsatz: RB/RE, S-Bahn



Foto: P.RBF Bildalenbank

Technische Daten (Beispiel)
Höchstgeschwindigkeit: 160 km/h
Nennleistung: 2.350 kW
Sitzplätze: 206

siehe auch Fz-Merkmal-Tabelle



Die Baureihe 425 gehört neben den Baureihen 424 und 426 zur ET-Triebzugfamilie „42x“. Insgesamt hat die Deutsche Bahn 249 Einheiten dieser schnellen, vierteiligen Triebzüge in fünf Bauarten im Einsatz. Der ET 425 verfügt über i.d.R. zwei 1.-Klasse-Abteile, zwei Mehrzweckräume und eine behindertenfreundliche Vakuumtoilette. Seit 2001 fahren die ET 425 im Regionalverkehr im Ruhrgebiet und von Trier und Magdeburg aus ins Umland. Weitere Triebzüge sind im Rhein-Main-Gebiet, Bayern, Baden-Württemberg und Niedersachsen unterwegs. Diese Fahrzeuge verfügen über einen kurzen Mehrzweckraum zugunsten von 8 Festsitzen mehr. An der ersten und letzten Tür befindet sich je zwei Hublift und an den Türen Anforderungstaster, um Rollstuhlfahrern die Benutzung der Züge zu vereinfachen. Teilweise sind die Fahrzeuge mit Mg-Bremsen, innenliegenden Klapptritten (lange Türblätter) und Trolleyschrank ausgerüstet.

DB Regio AG, P.RBF 1, Fz-Typen Katalog, Stand 08.05.2014

Diesel-Triebzug VT 648

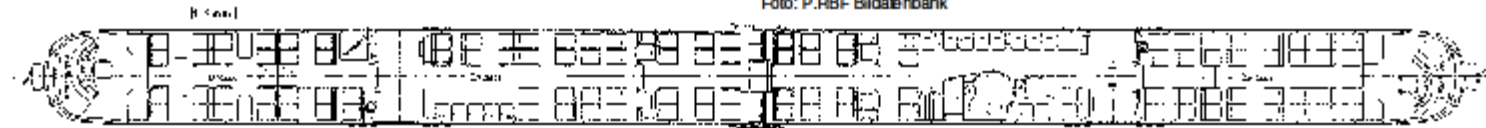
Hersteller: Alstom LHB
Indienststellung: 2001 - 2007
Einsatz: RB



Foto: P.RBF Bildatbank

Technische Daten (Beispiel)

Höchstgeschwindigkeit: 120 km/h
Nennleistung: 2 x 315 kW
Sitzplätze: 129



Die Dieseltriebwagen der Baureihe 648 gehören zu der modularen LINT-Triebwagenfamilie der Herstellerfirma Alstom LHB in Salzgitter. Der zweiteilige Triebzug ist das Pendant zum einteiligen Triebzug der Baureihe 640, dem er in Formgebung und Gestaltung der Innenräume gleicht. Auch bei der Baureihe 648 werden die beiden Enddrehgestelle angetrieben, während das Jakobsdrehgestell in der Wagenmitte als Laufdrehgestell ausgeführt ist. Der dieselmechanisch betriebene Triebzug erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 120 Stundenkilometern. Auch beim VT 648 ist Mehrfachtraktion möglich. Dafür sind die Triebwagen mit einer Mittelpufferkupplung ausgerüstet, die das schnelle Kuppeln und Entkuppeln ermöglicht. Die Sitzlandschaft in den Fahrgasträumen ist zeitgemäß und transparent, so dass der ganze Zug überblickt werden kann. Es sind 1.-Klasse-, 2.-Klasse-Abteile und Mehrzweckabteile vorhanden, eine behindertengerechte Toilette und ein modernes Fahrgastinformationssystem gehören ebenfalls zur Ausstattung der Baureihe 648.

DB Regio AG, P.RBP 2(1), Fz-Typen Katalog, Stand 14.10.2011